Bezirksoberliga Herren Süd

OSC Damme : TSV Riemsloh
Samstag, 18.03.2023, 14:00 Uhr

Sieg für den OSC Damme

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd traf der OSC Damme am Samstag, den 18. März im 17. Saisonspiel auf den TSV Riemsloh. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:15 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Titgemeyer und Dermer. Auffällig war, dass der TSV Riemsloh diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0 gegen Kiel / Rötger fanden Titgemeyer / Dermer von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Zwar brachten Köchy / Maas Gohl / Summe phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Gohl / Summe mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Fünf Sätze beharkten sich Heitlage / Feldkamp und Hinck / Lohkemper, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwar brachte Norbert Maas Manfred Titgemeyer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Manfred Titgemeyer mit 3:1 durch. Lange mit Nils Köchy ringen musste Alexander Dermer in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Stefan Gohl besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Thorsten Hinck noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ohne Satzgewinn für Markus Heitlage verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Mirco Kiel. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christian Summe Chris Rötger in fünf Sätzen. Hans-Jörg Feldkamp hatte im Anschluss seinen Gegner Finn Lohkemper beim ungefährdeten 11:7, 14:12, 11:7 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des OSC Damme und des TSV Riemsloh in die Box. Mit 3:1 hatte Manfred Titgemeyer im Doppel gegen Nils Köchy die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Der Start in die Partie hätte für Alexander Dermer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Norbert Maas noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch diesen Erfolg hat Dermer nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 18:14 steht. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den OSC Damme die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für den OSC Damme nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den BSV Holzhausen am 16.04.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Riemsloh wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.04.2023 gegen den VfL Emslage erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
OSC Damme
Doppel: Titgemeyer / Dermer 1:0, Gohl / Summe 1:0, Heitlage / Feldkamp 0:1
Einzel: M. Titgemeyer 2:0, A. Dermer 2:0, S. Gohl 1:0, M. Heitlage 0:1, C. Summe 1:0, H. Feldkamp 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (08:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Riemsloh
Doppel: Köchy / Maas 0:1, Kiel / Rötger 0:1, Hinck / Lohkemper 1:0
Einzel: N. Köchy 0:2, N. Maas 0:2, M. Kiel 1:0, T. Hinck 0:1, F. Lohkemper 0:1, C. Rötger 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (08:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").